



Es geht um viel... Es geht um Wasser!

Der Wasserverband Südliches Burgenland ist ein Verband auf Grundlage des Wasserrechtsgesetzes. Zweck des Verbandes ist die Sicherung des Trink-, Nutz- und Feuerlöschwasserbedarfes und die Errichtung der dafür erforderlichen Anlagen nach den Grundsätzen der Gemeinnützigkeit. Derzeit werden 18 Gemeinden vom Wasserverband mit Trinkwasser voll- 12 Gemeinden teilversorgt

Vollversorgte Gemeinden

| | |
|----------------------------|------------------------|
| Badersdorf | Mischendorf |
| Bildein | Moschendorf |
| Deutsch Schützen-Eisenberg | Oberwart |
| Eberau | Riedlingsdorf |
| Güttenbach | Rotenturm an der Pinka |
| Jabing | Schachendorf |
| Kemeten | Schandorf |
| Kohfidisch | Stadtschlaining |
| Oberdorf im Burgenland | Weiden bei Rechnitz |

Diese 18 Gemeinden werden vom Wasserverband vollversorgt, d. h. sie beziehen Ihr Trink-, Lösch und Nutzwasser 24 Stunden pro Tag und 365 Tage im Jahr exklusiv vom Wasserverband.

Teilversorgte Gemeinden

| | |
|-----------------------|------------------|
| Bad Tatzmannsdorf | Oberschützen |
| Bernstein | Pinkafeld |
| Großpetersdorf | Rechnitz |
| Mariasdorf | Strem |
| Markt Neuhodis | Unterkohlstätten |
| Neuberg im Burgenland | Unterwart |

Diese 12 Gemeinden werden vom Wasserverband nur teilversorgt. Jede von diesen gemeinden verfügt über eine eigene Trinkwasserversorgung. Ihr Wassernetz ist allerdings dem Wassernetz des Wasserverbandes eingeschlossen. Bei Bedarf – andauernde Trockenheit, Betriebsunfall etc ... können diese Gemeinden jederzeit auf die Wasserressourcen des Verbandes zugreifen.

Voll oder nur teilversorgt mit dem Wasserverband Südliches Burgenland sind all diese südburgenländischen Gemeinden auf jedenfalls auf eines ganz sicher: „Nämlich nie auf dem Trockenen sitzenzubleiben!“